

## **Sachstandsbericht Bezirksvertretung Innenstadt**

### **Verkehrsuntersuchung Sperrung Marspfortengasse, Antrag Grüne**

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die derzeitige Sperrung der Marspfortengasse zu nutzen, um die Verlagerung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) zu untersuchen. Die Untersuchung soll ebenfalls die Auswirkungen einer Umnutzung der Marspfortengasse in eine Fahrradstraße zur Bereitstellung einer Nord-Süd-Verbindung im Rahmen des Radverkehrskonzepts Innenstadt zu betrachten. Dabei ist die Taxi-Innung einzubeziehen.

Die Ergebnisse der Untersuchung sind der Bezirksvertretung Innenstadt bis zur Beendigung der Sperrung vorzulegen.

Status  in Bearbeitung  
 erledigt

#### **Aktueller Bearbeitungsstand:**

##### Sachstand 2018:

In dem erarbeiteten "Verkehrsführungskonzept Altstadt", das sich gegenwärtig in der politischen Beratung befindet, sind die verkehrlichen Belange aus dem o.g. Beschluss enthalten. Somit ist der Beschluss als erledigt zu sehen.

##### Sachstand 2015:

Der Verwaltung liegen Verkehrserhebungen aus dem Jahr 2003 für die Knoten Quatermarkt/Gürzenichstraße/Kleine Sandkaul, Große Sandkaul/Gürzenichstraße sowie Unter Goldschmied/Obenmarspforten/Gülichplatz vor. Um das heutige Verkehrsaufkommen an den genannten Knoten bewerten zu können, hat die Verwaltung im Februar 2015 Verkehrszählungen beauftragt. Sobald die Verkehrszählungen vorliegen, wird geprüft, ob in der Marspfortengasse eine Fahrradstraße eingerichtet werden kann, ohne dass es an anderen Stellen im Netz durch Ausweichverkehre zu unverträglichen Verkehrsverdichtungen kommt. Das Ergebnis der Untersuchung wird der Bezirksvertretung Innenstadt mitgeteilt.